

Anleitung für die Verwendung der Test-Anwendung des XML-File Uploads für Erklärungen im EU-OSS, Non-EU-OSS und Import One Stop Shop (IOSS) für Erklärungszeiträume ab 01.07.2021

Zur Information:

- Tests für XML-Upload von EU-OSS Erklärungen ab dem 01.07.2021 im **EU-Schema (EU One Stop Shop – bisher MOSS)** können unter diesem Link der Test-Umgebung durchgeführt werden: https://fon-moss.bmf.gv.at/extern/moss/test_fileupload_oss
- Tests für XML-Upload von IOSS Erklärungen ab dem 01.07.2021 im **Import-Schema (Import One Stop Shop)** können unter diesem Link der Test-Umgebung durchgeführt werden: https://fon-iooss.bmf.gv.at/extern/iooss/test_fileupload_oss
- Tests für XML-Upload Tests von Non-EU-Erklärungen ab dem 01.07.2021 im **Non-EU-Schema (Non-EU-One Stop Shop – bisher eVAT)** können unter diesem Link der Test-Umgebung durchgeführt werden: https://non-eu-oss-evat.bmf.gv.at/public/moss/test_fileupload_oss

Diese Test-Umgebungen funktionieren so wie die Produktionsumgebungen. Der einzige Unterschied ist, dass in der EU-Schema-Test-Umgebung Betriebsstätten direkt in der GUI (Graphical User Interface) für Testzwecke hinzugefügt und gelöscht werden können.

Hinweis: Die österreichische Lösung für den Upload von MOSS Erklärungen wurde als „**Vorausfüllung der Erklärung zur Berechnung der Steuer**“ designed. **Es handelt sich um kein Webservice und um kein Datenstromverfahren wie in FinanzOnline.**

Erläuterung: In diesen Verfahren gibt es mehrere wichtige **Hinweismeldungen**, die bei einem Webservice über FinanzOnline die Wirkung verfehlen würden.

Diese **Hinweismeldungen** über abweichende Steuersätze, über abweichende Steuerbeträge und über abweichende Korrekturbeträge sollen **fehlerhafte Erklärungen verhindern** und **Prüfungshandlungen und Beitreibungsmaßnahmen**, die als Folge von fehlerhaften Erklärungen in den Verbrauchstaaten gesetzt werden, vermeiden.

Das bedeutet, dass der Anwender im Echtbetrieb für den File-Upload in das jeweilige Unternehmerportal für das EU-Umsatzsteuer One Stop Shop bzw. für das Import One Stop Shop (via FinanzOnline - <https://finanzonline.bmf.gv.at/fon/>) einsteigen muss:


finanzonline.at Bundesministerium
Finanzen

Hauptseite Abfragen v Eingaben v Weitere Services v Nachrichten Admin v Abmelden 🔍

Teilnehmer: Test Test Datum: 06.02.2021
Benutzer: Test

Hauptseite

Es liegt eine nicht durchgeführte Anmeldung zur Selbstberechnung für folgenden Zeitraum vor: 05/2018
Sie haben ungelesene Inhalte in Ihren Nachrichten!



Gewährung von Zuschüssen zur Deckung von Fixkosten und Lockdown Umsatzensatz (Soforthilfe für betroffene Unternehmen)

Hier können Sie die Gewährung von Zuschüssen zur Deckung von Fixkosten sowie einen Lockdown Umsatzensatz durch die COVID-19 Finanzierungsagentur des Bundes GmbH (COFAG) beantragen.

Häufig verwendete Funktionen

Abfrage von Finanzstrafen
Anfrage gemäß § 194d Abs.2 FinStrG.

Erklärungen
Erfassung, Speicherung, Vorberechnung, Anzeige und Übermittlung einer Erklärung

Benachrichtigungseinstellungen
Ändern Sie hier Ihre Einstellungen zur E-Mail Benachrichtigung.

Persönliche Daten
Ändern Sie hier Ihre persönlichen Daten, wie die IBAN, auf die ein Guthaben ausbezahlt wird oder Ihre Handynummer, mit der Sie den PIN zurücksetzen können.

Mit FinanzOnline zu folgenden Verfahren

Aktivierung Handy-Signatur

Zum Unternehmensserviceportal registrieren

Unternehmensserviceportal

eAMS-Konto

Zahlung

Verbrauchssteuern

Alllastenbeitrag

Gutachten Forschungsprämie

EU-Umsatzsteuer One Stop Shop - OSS-EU ←

Import One-Stop-Shop - IOSS ←

**Zugänge zum
EU-Schema u.
Import Schema**

Der Zugang ins Non-EU OSS Unternehmerportal erfolgt direkt über den Link: <https://non-eu-oss-evat.bmf.gv.at>

Im Echtbetrieb wird das Erklärungs-XML für alle drei Schemen unter der Funktion „Erklärung einreichen/korrigieren“ hochgeladen.

FINANZ OSS-EU (MOSS)

EU-OSS Umsätze ab 01.07.2021

- Erklärung einreichen/korrigieren ←
- Erklärung suchen
- Unternehmensprofil ändern
- Registrierung beenden
- Abmelden

MOSS Umsätze bis 30.06.2021

- Erklärung einreichen
- Erklärung suchen/korrigieren

Im Echtbetrieb wird der Anwender beim erfolgreichen Zutritt ins Portal authentifiziert. **Daher ist der Authentifizierungs-Headers „Identifikation“ in der XML-Struktur optional und kann weggelassen werden.**

```
<Erklaerungen>
  <Identifikation>
    <uidlossid>ATU1234567</uidlossid>
    <period>03</period>
    <year>2021</year>
  </Identifikation>
  <Erklaerung>
    <goods>>false</goods>
    <mscon>DE</mscon>
    <taxable>1.500,00</taxable>
    <vatRate>19</vatRate>
  </Erklaerung>
  <Erklaerung>
    <goods>>true</goods>
    <mscon>SK</mscon>
    <taxable>100,24</taxable>
    <vatRate>10,0</vatRate>
  </Erklaerung>
</Erklaerungen>
```

Die **Umsatzsteuer-Identifikations-Nummer** bzw. die **Importeur-Nummer im IOSS** sowie die **EU-Nummer im Non-EU-Schema** als **eindeutiger Identifikationsbegriff** wird **automatisch** vom System in die **Umsatzsteuererklärung** hinzugefügt. **Das Quartal bzw. Monat und das Jahr sind manuell** nach dem Upload der Erklärung in der Online-GUI der Erklärung **hinzuzufügen** (drop-down menu), wenn diese im XML weggelassen werden.

Die Angabe eines Authentifizierungs-Headers „Identifikation“ im XML ist insbesondere für das IOSS-Verfahren gedacht, wenn ein Vertreter mehrere Importeure vertritt, damit die Erklärungen einfacher an der IM-Nummer unterschieden werden können.

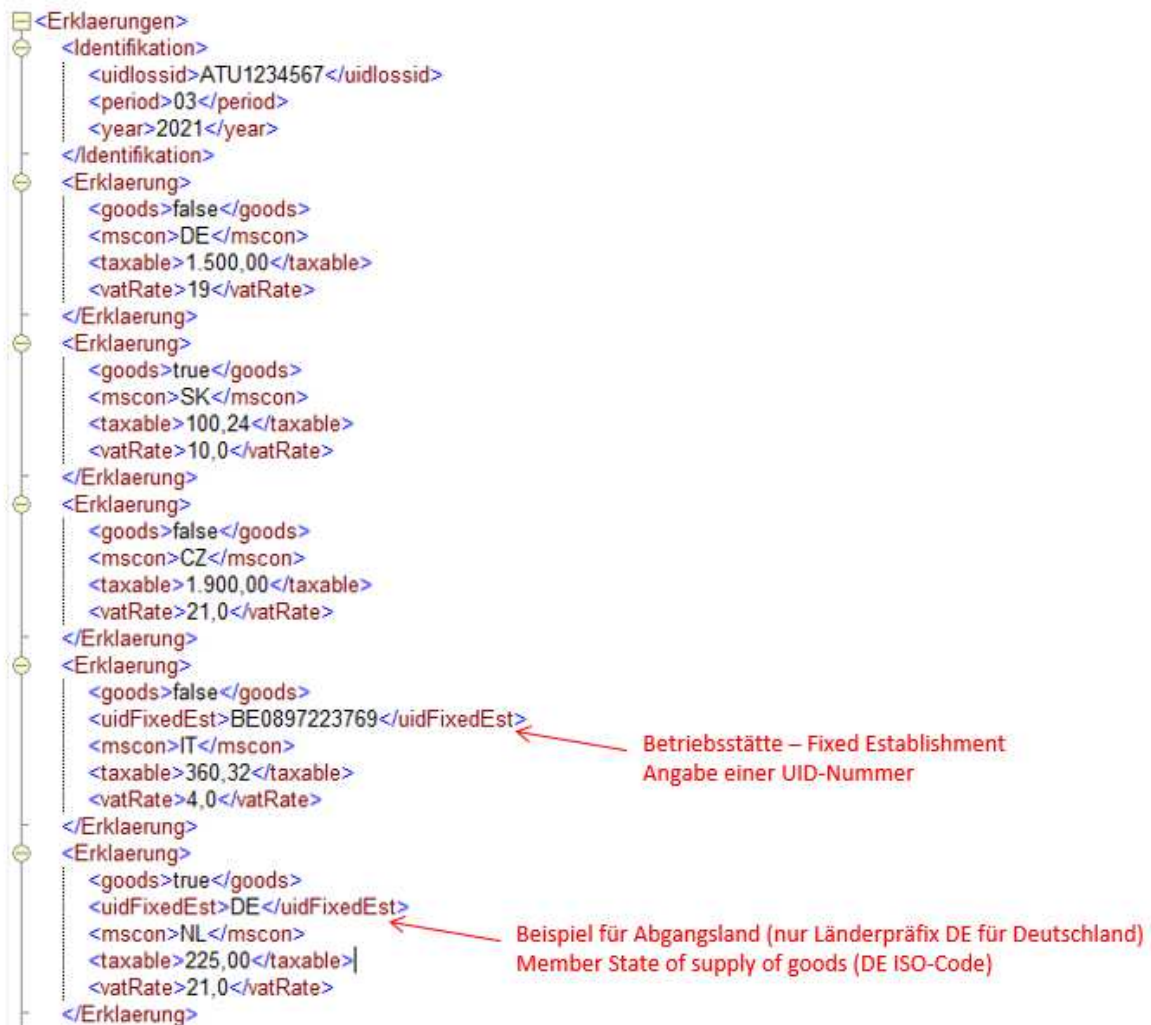
Werden **diese Nummern** sowie ein **Zeitraum im XML angegeben**, erfolgt im Echtbetrieb eine Prüfung mit Fehlermeldungen, falls die angegebene Nummer nicht zum Steuersubjekt passt bzw. falls der Zeitraum nicht korrekt ist. Im Test wird das nicht geprüft.

Identifikation	
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	ATU1234567
Quartal	Juli-September
Jahr	2021
Anfangsdatum	01.07.2021
Enddatum	30.09.2021

Das XML beinhaltet den Hinweis auf eine Lieferung von Waren (<goods>true</goods>) bzw. den Hinweis auf Dienstleistungen (<goods>false</goods>) die Mitgliedstaaten des Verbrauchs = Member States of Consumption (mscon), die steuerbaren Beträge (taxable) und die Umsatzsteuersätze (vatRate).

Für EU-OSS können die Umsatzsteuer Identifikations-Nummern der Betriebsstätten in anderen Mitgliedstaaten = Fixed Establishments (uidFixedEst) dem XML hinzugefügt werden (siehe Beispiel).

Beispiel XML mit Fixed Establishment (Betriebsstätte bzw. Abgangsland – nur Länder ISO-Code)

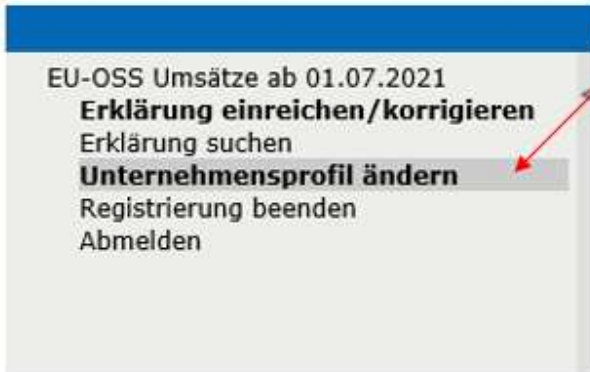


Negative Beträge sind bei Korrekturen nach unten zulässig, daher ist ein negativer Betrag laut XSD und somit im XML erlaubt. Die Prüfung der einzelnen Betragsfelder erfolgt dann bei der Einreichung der Erklärung.

Die Eingabe eines negativen Betrags im Feld Netto-Umsatz (taxable) ist zwar möglich, jedoch würde das bei der Übermittlung der Erklärung (Erklärung einreichen) eine Fehlermeldung auslösen, da kein gültiger Betrag für dieses Feld.

Tests mit Betriebsstätten (fixed establishments)

Im **Echtbetrieb** werden Betriebsstätten bzw. Abgangsländer, die in anderen Mitgliedstaaten gelegen sind, im Zuge der Registrierung angegeben. Die Betriebsstätten bzw. Abgangsländer können nach der Registrierung mit der Funktion „Unternehmensprofil ändern“ geändert bzw. hinzugefügt werden.



In der Test-Umgebung für den Upload-Test können Erklärungen mit Betriebsstätten bzw. Abgangsländer wie folgt eingegeben und simuliert werden.

OSS-Umsatzsteuererklärung

OSS-Umsatzsteuererklärung

Betriebsstätten in anderen Mitgliedstaaten oder steuerliche Registrierung in Abgangsländern

Geben Sie hier die Umsatzsteuer-Identifikationsnummern (UID-Nummer) oder Steuernummer Ihrer in anderen Mitgliedstaaten gelegenen Betriebsstätten an. Eine Betriebsstätte ist eine solche, die einen hinreichenden Grad an Beständigkeit sowie eine Struktur aufweist, die es ihr von der personellen und technischen Ausstattung her erlaubt, Dienstleistungen zu empfangen und zu verwenden oder auszuführen. Eine UID-Nummer alleine ist nicht ausreichend um als Betriebsstätte qualifiziert zu werden.

Geben Sie hier zudem die UID-Nummer oder Steuernummer an, die Ihnen von Abgangsländern in denen Sie keine Betriebsstätte haben für Ihre Warenlieferungen erteilt wurde, oder - falls keine dieser Nummern vorhanden ist - das Abgangsland der Warenlieferung selbst. Ein Abgangsland ist ein EU Mitgliedstaat aus dem Sie Waren an andere EU-Mitgliedstaaten liefern.

Für Zwecke der über dieses Portal einzureichenden Umsatzsteuererklärungen ist die von einem Mitgliedstaat erteilte UID-Nummer, für die von diesem Mitgliedstaat aus erbrachten Dienstleistungen oder Warenlieferungen, anzugeben. Sofern in einem Mitgliedstaat keine UID-Nummer erteilt wurde, ist subsidiär die von diesem Mitgliedstaat erteilte nationale Steuernummer anzugeben.

VAT-NR./Land	Eigenschaft	Name des Unternehmens	Land	Straße	Nummer	Postleitzahl	Stadt	
BE0897223769	Betriebsstätte	Test Company	Belgien	Ansbach Laan	7	1000	Brussels	Entfernen
DE	Abgangsland	Deutsches Lager	Deutschland	Hauptstrasse	5	70000	München	Entfernen

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
 Nationale Steuernummer
 Nur Land

Name des Unternehmens:

Straße:

Nummer: Postleitzahl:

Stadt: Land:

Betriebsstätte oder Abgangsland hinzufügen

Geben Sie bitte in der Test-Umgebung die Umsatzsteuer-Identifikationsnummern oder die nationalen Steuernummern der Betriebsstätten hier an und fügen Sie diese hinzu. Im Falle eines Abgangslandes ist die Angabe des Landes ausreichend, falls keine Umsatzsteuer-Identifikationsnummern oder nationale Steuernummern vorhanden sind.

File-Upload Test

Laden Sie Ihre Text-XML mit der Funktion "Erklärung hochladen" hoch.

Erklärung hochladen

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Erklärung in Form eines XML-Formats mittels File-Upload einreichen. Verwenden Sie den Button "Hochladen", um die ausgewählte Datei hochzuladen. Um die hochgeladene Erklärung einzureichen, betätigen Sie den Button "Erklärung einreichen". Hinweis: wenn Sie die Korrektur mit einem XML-Format durchführen möchten, dann klicken Sie zunächst auf den Button „Eingabe zurücksetzen“. Dann können Sie das XML-Format mit der gesamten korrigierten Erklärung hochladen.

Erklärung in XML-Format hochladen

Nach dem File-Upload wird das Resultat der vorausgefüllten Erklärung angezeigt. Der Steuerbetrag und die Gesamtbeträge werden vom System berechnet. Der Zeitraum wird mittels Drop-Down Menü hinzugefügt.

Das ist das Resultat des XML-Beispiels von oben.

Die UID-Nummer des Unternehmens wird im Echtbetrieb automatisch vom System übernommen. Im Test wird hier eine Dummy-UID-Nummer angezeigt.

der Erklärungszeitraum kann nach dem File-Upload vom Drop-Down Menü ausgewählt werden

Resultat vom XML-Upload

Resultat vom XML-Upload

009-Umsatzsteuererklärung

Datei wurde erfolgreich hochgeladen.

Identifikation

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: ATU12345678

Quartal: Juli-September | Jahr: 2021

Anfangsdatum: 01.07.2021 | Enddatum: 30.09.2021

E Dienstleistungen aus Österreich und aus Drittstaaten

Mitgliedsstaat des Verbrauchs	Steuersatz	Netto-Umsatz (in €)	Steuerbetrag (in €)	Entfernen
Deutschland	19,00% (MANUELL)	1.500,00	285,00	Entfernen
Tschechien	21,00% (MANUELL)	1.900,00	399,00	Entfernen

E Dienstleistungen von Betriebsstätten in anderen Mitgliedstaaten

VAT-Nr.	Mitgliedsstaat des Verbrauchs	Steuersatz	Netto-Umsatz (in €)	Steuerbetrag (in €)	Entfernen
BE0897223769	Italien	4,00% (MANUELL)	360,32	14,41	Entfernen
BE0897223769	Niederlande	21,00% (MANUELL)	225,00	47,25	Entfernen

E Warenlieferungen aus Österreich

Mitgliedsstaat des Verbrauchs	Steuersatz	Netto-Umsatz (in €)	Steuerbetrag (in €)	Entfernen
Slovakei	10,00% (MANUELL)	100,24	10,02	Entfernen

F Warenlieferungen aus anderen EU-Abgangsländern

VAT-Nr./Land	Mitgliedsstaat des Verbrauchs	Steuersatz	Netto-Umsatz (in €)	Steuerbetrag (in €)	Entfernen
BE0897223769	Luxemburg	3,00% (MANUELL)	2.000,00	60,00	Entfernen

E Korrektur der Umsatzsteuer früherer Zeiträume inkl. Betriebsstätten und Abgangsländer (max. 3 Jahre zurück)

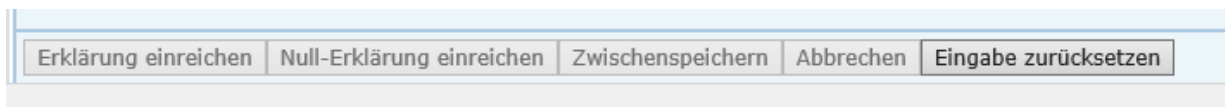
Quartal	Jahr	Mitgliedsstaat des Verbrauchs	Saldo des Steuerbetrags aus ursprünglicher Erklärung (inkl. aller Korrekturen)	Zu korrigierender Steuerbetrag (in€) (+/-)	Entfernen
April-Juni	2021	Polen		1.000,00	Entfernen

Erklärung einreichen | Null-Erklärung einreichen | Zwischenspeichern | Abbrechen | Eingabe zurücksetzen

Hinweis: bitte auf + klicken, falls das Resultat des XML-Uploads nicht angezeigt werden.



Der Test kann mit Button "Eingabe zurücksetzen" beliebig wiederholt werden.

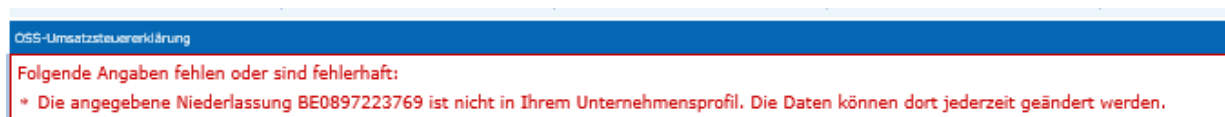


Im Falle von fehlerhaften Uploads werden Fehlermeldungen angezeigt.

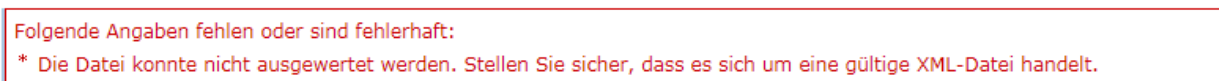
Zum Beispiel:



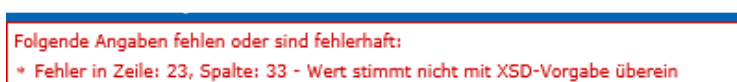
Das Format der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer der Betriebsstätte (fixed establishment) ist unrichtig bzw. ungültig.



Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer im hochgeladenen XML-File ist nicht als Betriebsstätte (fixed establishment) vorhanden. Diese kann jederzeit im Bereich Betriebsstätten hinzugefügt werden.



Beim hochgeladenen File handelt es sich um keinen gültigen XML-File.



Fehler in Zeile 23, Spalte 33 – Wert stimmt nicht mit der XSD-Vorlage überein. Bei diesem Beispiel ein falscher Steuersatz.


```
1 <Erklaerungen>
2 <Identifikation>
3 <uidlossid>ATU12345678</uidlossid>
4 <period>03</period>
5 <year>2021</year>
6 </Identifikation>
7 <Erklaerung>
8 <goods>>false</goods>
9 <mscon>DE</mscon>
10 <taxable>1.500,00</taxable>
11 <vatRate>19</vatRate>
12 </Erklaerung>
13 <Erklaerung>
14 <goods>>true</goods>
15 <mscon>SK</mscon>
16 <taxable>100,24</taxable>
17 <vatRate>10,0</vatRate>
18 </Erklaerung>
19 <Erklaerung>
20 <goods>>false</goods>
21 <mscon>CZ</mscon>
22 <taxable>1.900,00</taxable>
23 <vatRate>210,0</vatRate>
24 </Erklaerung>
25 <Erklaerung>
26 <goods>>false</goods>
27 <uidFixedEst>BE0897223769</uidFixedEst>
28 <mscon>IT</mscon>
29 <taxable>360,32</taxable>
30 <vatRate>4,0</vatRate>
31 </Erklaerung>
32 <Erklaerung>
33 <goods>>false</goods>
34 <uidFixedEst>BE0897223769</uidFixedEst>
35 <mscon>NL</mscon>
36 <taxable>225,00</taxable>
37 <vatRate>21,0</vatRate>
38 </Erklaerung>
39 <Erklaerung>
40 <goods>>true</goods>
41 <uidFixedEst>BE0897223769</uidFixedEst>
42 <mscon>LU</mscon>
43 <taxable>2.000,00</taxable>
```

Zeile 23 - Row 23

Spalte Column 33

z.B. falscher Steuersatz
e.g. VAT-Rate incorrect